



## Feldbotanik Basiswissen Pflanzenbestimmung Sauergräser und Binsengewächse 22. - 23. Mai 2019, Gießen

Maßgebliche Grundlagen für den Arten- und Biotopschutz sind Bestandserfassungen zur Naturausstattung, zur Biodiversität und zur Entwicklung der Lebensräume und Lebensgemeinschaften. Die qualifizierte Bearbeitung der genannten Aufgaben erfordert solides botanisches und vegetationskundliches Wissen.

Zur Ansprache von Vegetationseinheiten ist eine fundierte Artenkenntnis der heimischen Flora unerlässlich. Gleiches gilt ebenso für die meisten Biotoptypen der HLBK sowie die Biotop- und Nutzungstypen der hessischen Kompensationsverordnung 2018, da viele Pflanzenarten hohen standörtlichen Indikatorwert besitzen und Kennarten für unterschiedliche Lebensraumtypen darstellen. Darüber hinaus besitzt eine ganze Reihe von Pflanzenarten hohe Bedeutung für den Naturschutz und die Planungspraxis, weil auch die botanische Artenvielfalt in den letzten Jahrzehnten stark zurückging und viele früher gemeinhin vorkommende Arten selten geworden und gefährdet sind.

Sauergräser (Cyperaceae) und Binsen (Juncaceae) spielen besonders im feuchten Grünland, Gräben und Sümpfen eine große Rolle – sowohl bezüglich Menge als auch Artenzahl. Im Grünland, Magerrasen und auch in Waldgesellschaften gibt es dabei sehr verbreitete Arten mit weiter ökologischer Amplitude (feucht – trocken) als auch Spezialisten, die nur bestimmte Standorte besiedeln.



**Mittwoch und Donnerstag, 22.-23.5.2019**

**Gießen**

**N 203 / A3**

**Jeweils  
9.00 – 17.30  
Uhr**

- Einführung in die Sauergräser (Cyperaceae) und Binsengewächse (Juncaceae)
- Übersicht der häufigen, zerstreut vorkommenden und seltenen Arten in Hessen
- Merkmale der Familien und einzelnen Arten
- Vorstellung wichtiger Bestimmungsmerkmale
- Bestimmung von blühenden und nichtblühenden Sauergräsern und Binsengewächsen
- Praktische Bestimmungsübungen für den sicheren Umgang mit Bestimmungsschlüsseln, am ersten Tag im Kursraum und im Botanischen Garten, am zweiten Tag auf Exkursionen in verschiedene Grünland- und Waldgesellschaften

Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation von  
*Vereinigung Hessischer Ökologen und Ökologinnen e.V. (VHÖ)*,  
*Naturschutz-Akademie Hessen (NAH)* und  
*Hermann-Hoffmann-Akademie*

mit freundlicher Unterstützung des Förderkreises der NAH

**Hermann-Hoffmann-Akademie**  
– für junge Forscher –



JUSTUS-LIEBIG-  
UNIVERSITÄT  
GIESSEN



- Ort:** Herrmann-Hofmann-Akademie, Senckenbergstraße 17-21, 35390 Gießen (ehem. Botanisches Institut). *Anfahrtsbeschreibung siehe: [http://www.uni-giessen.de/fbz/fb08/Inst/hha/copy\\_of\\_kontakt/wegbeschreibung](http://www.uni-giessen.de/fbz/fb08/Inst/hha/copy_of_kontakt/wegbeschreibung).*
- Leitung:** Bernhard Neugirg, Naturschutz-Akademie Hessen, Wetzlar, Andrea Hager (Konzeption, VHÖ e.V.), Arthur Händler, M.Sc. Büro für ökolog. Fachplanungen (BöFa), Heuchelheim, Dr. Martin de Jong, Dipl.-Biol., Hermann-Hoffmann-Akademie, Gießen
- Zielgruppen:** Mitglieder der NZH-Mitgliedsverbände, insbes. VHÖ und HVNL, Mitarbeiter/innen aus Gutachter- und Planungsbüros, weitere Interessierte (max. 18)
- Teilnahmebeitrag:** 220,-  
(Essen und Getränke bezahlen Sie bitte vor Ort)
- Anmeldung/Information:** Anmeldungen bitte **schriftlich bis spätestens 15.5.2019** an:  
Naturschutz-Akademie Hessen, Friedenstraße 26, 35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 / 92480-0, Fax: 92480-48  
E-Mail: [anmeldung@na-hessen.de](mailto:anmeldung@na-hessen.de), Stichwort: **N-Nr. 203 Feldbot\_Sauergräser**  
Bei Anmeldung per E-Mail übersenden Sie bitte *alle* erforderlichen Daten, die auf dem Anmeldeabschnitt abgefragt werden (genaue Adresse, verschiedene Angaben etc.).
- Hinweise:**
- Bitte denken Sie an wetterangepasste Bekleidung (Sonnen- bzw. Regenschutz) und festes, ggf. auch für nasse Standorte geeignetes Schuhwerk.
  - Als Bestimmungsschlüssel wird ROTHMALER verwendet, aber auch die Nutzung von SCHMEIL & FITSCHEN ist möglich – bitte mitbringen, wenn möglich.
  - Bitte eine Einschlaglupe (10 oder 20-fach) mitbringen.
  - **Weitere Module** der Qualifizierungsreihe *Feldbotanik* finden Sie auf der Homepage der NAH (Süßgräser, Sauergräser und Binsengewächse, Vegetationskunde, Kartierung, Lebensräume Wälder und Gebüsche, Grünland und Magerrasen, Ruderalvegetation, Säume und Äcker sowie Fließ- u. Stillgewässer mit angrenzenden Biotopen).
- Fotos:** 1. P. Emrich, 2. B. Neugirg

<b>Anmeldung</b> 22.-23.5. <i>Feldbotanik_Sauergräser, Gießen, Hoffmann-Akademie</i>		<b>N203_2019</b>
<b>Bitte ankreuzen</b>	Adresse privat <input type="checkbox"/>	dienstlich <input type="checkbox"/> (bitte ankreuzen)
<input type="checkbox"/> Ich bin Mitglied der VHÖ	Name .....	
<input type="checkbox"/> Ich bin Mitglied in anderem Verband .....	Vorname .....	
<input type="checkbox"/> Kein Verbandsmitglied	Institution .....	
	Straße, Nr. ....	
	PLZ / Ort .....	
	Telefon .....	Fax .....
Naturschutz-Akademie Hessen Friedenstraße 26	E-Mail .....	
<b>35578 Wetzlar</b>	Datum/Unterschrift.....	
<b>Fax: 06441 / 92480-48</b>	Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis, dass die Naturschutz-Akademie meine Daten speichern und zur Organisation von Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen verwenden darf.	
Nähere Informationen finden Sie in der Datenschutzerklärung der Naturschutz-Akademie Hessen ( <a href="http://www.na-hessen.de">www.na-hessen.de</a> -> Datenschutzerklärung).		